

## ➤ ADDINOL Hydraulikfluids

Eigenschaften	ADDINOL	ISO-VG	DIN	min	syn	zinkfrei	Einsatz	Hinweis
Korrosions- und Alterungsschutz	Hydrauliköl HL	10 ... 68	51524-1 (HL)	✓			entsprechend Anforderungen in Pumpen und Hydrauliken, auch für allgemeine Schmierzwecke	
+ Verschleißschutz	Hydrauliköl HLP	10 ... 100	51524-2 (HLP)	✓			stationär und mobil, hohe Drücke, Demulgiervermögen	
	Hydrauliköl HLP AF	46, 68	51524-2 (HLP)	✓		✓	Einsatz, wo schwermetallfreie Hydraulikfluids gefordert werden	
	Hydrauliköl HLPD	10 ... 68	51524-2 (HLP)	✓		✓	ideal für Mobilhydrauliken, die unter Einwirkung von Wasser, Schmutz und Staub arbeiten	
	FoodProof HLP WX	46, 68	51524-2 (HLP)	✓		✓	NSF-H1 registriert Anlagen in Lebens-, Futtermittel-, Pharma- und Kosmetikindustrie	
	FoodProof HLP S	15 ... 100	51524-2 (HLP)		✓	✓	NSF-H1 registriert Anlagen in Lebens-, Futtermittel-, Pharma- und Kosmetikindustrie ideal für höhere Temperaturen	
+ hoher Viskositätsindex für ein sehr gutes Viskositäts-Temperaturverhalten	Ökosynth HEES	32, 46	51524-2 (HLP) 51523-3 (HVLP)		✓	✓	Einsatz in ökologisch sensiblen Bereichen	
	Ökosynth Super HEES S	46	51524-2 (HLP) 51523-3 (HVLP)		✓	✓	Einsatz in ökologisch sensiblen Bereichen, temperaturstabil	
	Hydrauliköl HVLP	15 ... 68	51523-3 (HVLP)	✓			Außenhydrauliken im Ganzjahresbetrieb und bei stark schwankenden Temperaturen	
	HV-Synth	46 68	51523-3 (HVLP)		✓	✓	für weiten Temperaturbereich, höchste Alterungsstabilität, optimaler VI, geringe Ablagerungsneigung, Energieeffizienz Großindustrieanlagen mit integrierten thermischen Prozessen	
	HV Eco Fluid	32 ... 68	51523-3 (HVLP)	✓			Außenhydrauliken im Ganzjahresbetrieb, Industrieanlagen, exzellentes VT-Verhalten, Energieeinsparpotential	
	Hydrauliköl HVLPD	46	51523-3 (HVLP) außer Demulgiervermögen	✓		✓	mobile Anwendungen mit stark wechselnden Umgebungstemperaturen	
	Arctic Fluid 5606	15	51524-3 (HVLP) außer Flammpunkt 6743-4 (HV)			✓	ideal für mobile Hydrauliken, tiefe Temperaturen sowie Anlagen unter arktischen Klimabedingungen	
	Arctic Fluid 22	22	51524-3 (HVLP) außer Flammpunkt			✓	ideal für mobile Hydrauliken, tiefe Temperaturen sowie Anlagen unter arktischen Klimabedingungen	
+ Detergier- und Dispergierwirkung gegen Staub- und Verschleißpartikel	Ökosynth HVLPD S	46	51524-3 (HVLPD)		✓	✓	für Einsätze mit hohen Anforderungen an Wasserbeständigkeit sowie ökologisch sensible Bereiche	
wasserhaltig kein Flammpunkt bzw. Brennpunkt Korrosionsschutz Alterungsschutz Verschleißschutz	Hydraulic Fluid HFC	32, 46	6743-4 (HFC) ISO 12922		✓		feuergefährdete Anlagen in Stahlindustrie, Kokereien, Gießereien, Härtereien, Umformpressen, Spritz- und Druckgussmaschinen, Bergbautechnik	
wasserfrei Korrosionsschutz Alterungsschutz Verschleißschutz	Hydraulic Fluid HFD U	46, 68	6743-4 (HFD U) ISO 12922		✓		feuergefährdete Anlagen, Einsatz in ökologisch sensiblen Bereichen	 
wasserfrei hydrolytisch stabil hohe Materialverträglichkeit Korrosionsschutz Alterungsschutz Verschleißschutz	EcoShield HF-FR	46, 68	6743-4 (HFD U) ISO 12922		✓		feuergefährdete Anlagen, Einsatz in ökologisch sensiblen Bereichen	 

## ➤ Tipps zur Hydraulikölpflege

Nach der Erfahrung von Wartungsfirmen sind 50 bis 70 % aller Störungen auf einen „unzureichenden Zustand der Hydraulikflüssigkeit“ zurückzuführen. Ausfälle von Hydraulik-

systemen werden zu 80% von Ölverunreinigungen verursacht. Die sorgfältige Ölpflege ist also Pflicht!

### Checkliste: Lagerung

- ✓ Auf saubere und dichte Gebinde achten
- ✓ Trocken und überdacht, keine direkte Sonneneinstrahlung und nicht im Regen, um Zutritt von Schmutz, Staub und Regenwasser zu vermeiden
- ✓ Temperaturschwankungen möglichst gering halten
- ✓ Gebinde vor dem Öffnen abwischen
- ✓ Unmittelbar nach Entnahme Gebinde ordnungsgemäß wieder verschließen
- ✓ Keine Zwischen- oder Endlagerung im Freien
- ✓ Fässer liegend lagern

### Checkliste: Vor dem Einsatz

- ✓ Öl gemäß Anforderungen auswählen
- ✓ Qualität und Zustand des Öls prüfen
- ✓ Füllmengen einhalten
- ✓ Anlage vor Neubefüllung spülen
- ✓ Vermischungen vermeiden
- ✓ Bei Umstellungen vorab auf Verträglichkeit prüfen
- ✓ Filtration vor Befüllung
- ✓ ggf. Gebrauchtölanalyse durchführen

### Checkliste: Im Einsatz

- ✓ Empfohlene Einsatzzeit beachten
- ✓ Schmierstoffpflege betreiben (Wasser ablassen, etc.)
- ✓ Keine Additive nachträglich begeben
- ✓ Regelmäßige Überwachung des Fluidzustandes, ggf. mittels Analytik
- ✓ Ggf. Filtrierung im Betrieb abhängig von Anforderungen
- ✓ Nach Umstellung möglichst Filterwechsel nach kurzer Zeit, besonders bei hohen Belastungen
- ✓ Regelmäßige Kontrolle und ggf. Wechsel der Filter
- ✓ Regelmäßiger Ölwechsel
- ✓ Die Reinigung von Maschinen und Anlagen mit Hochdruckreiniger kann zum Eintrag von Wasser führen → Filtrierung mittels spezieller Filtertechnik erforderlich
- ✓ Rohrleitungen, Flanschverbindungen und Dichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit prüfen, um Eintrag von Luft zu vermeiden
- ✓ Füllstand regelmäßig prüfen
- ✓ regelmäßige Entlüftung der Anlage

